

Deathly Kiss

DracoxHarry

Von Dekowolke

Kapitel 2: Allein zu zweit XDDD

„Ziemlich kleine Hütte...“, murmelte Draco leicht abfällig, was Harry einen genervten Seufzer entlockte.

„Jetzt hör endlich mal auf, ständig an allem herum zu meckern!“, sagte Harry, kramte seinen Zauberstab aus der Tasche und öffnete dann mit diesem die Tür.

„Ich sage nur, was ich denke, Harry!“, erwiderte Draco mit einem leicht amüsierten Unterton, der dem Kleineren keineswegs entging. Völlig entnervt aber seltsamerweise auch leicht belustigt trat er über die Schwelle der Hütte, stellte seine Tasche neben sich ab und blickte sich dann leicht interessiert um.

„Staubig...“, sagte Draco, nachdem auch er über die Schwelle getreten war und ebenfalls seine Tasche abgestellt hatte.

//Staubig... Kann er auch mal was anderes machen, als ständig zu meckern?!//, dachte der Schwarzhaarige sich und knirschte dabei verstohlen mit den Zähnen. „Dann kannst du ja auch gleich Staubwischen!“, sagte er und vergnügt bemerkte er die ungläubige Miene des Anderen.

„Wie bitte!? Ich soll WAS!?“, fuhr Draco ihn auch fast sofort an, doch der Schwarzhaarige nahm nur seine Tasche und zuckte mit den Schultern.

„Wer hat sich denn hier über den Staub beschwert? Du oder ich?“

Ohne noch groß darauf einzugehen ging Harry nun eine Treppe hoch und fand sich in einem langen Flur wieder, welcher sich zu beiden Seiten erstreckte. Auf beiden Seiten waren jeweils 2 Türen eingelassen was Harry vermuten ließ, dass es sich dabei um zwei Schlafzimmer, ein Gästezimmer und ein Badezimmer handeln musste.

Als er sie jedoch der Reihe nach öffnete und kurz betrat stellte er seinen Fehler fest... Denn auf der linken Seite waren, von außen beginnend, ein Badezimmer und ein Schlafzimmer. Auf der rechten Seite, ebenfalls von außen beginnend, lag ein Hobbyraum (zumindest ließ der dort stehende Billardtisch, Kicker und die Dartscheibe darauf schließen) und dann noch eine Art Arbeitszimmer, welche nicht mal im Ansatz auf ein weiteres Schlaf- oder Gästezimmer schließen ließ.

//Vielleicht ist ja unten noch ein Zimmer... oder ich schlafe auf dem Sofa!//, dachte Harry und trat aus dem Hobbyraum. Als er mit seiner Tasche wieder die Treppe runter ging sah er verblüfft, dass Draco wirklich den Staub beseitigt hatte und nun an der Kante eines Tisches lehnte und mit seinem Zauberstab spielte.

Schweigend betrat nun auch Harry den Raum, in dem Draco war und stellte fest, dass es die Küche war! Verblüfft über dessen Größe ließ er ein weiteres Mal seine Tasche auf den Boden sinken, während er sich etwas umsah. Soweit er es beurteilen konnte,

fehlte ihnen an nichts.

„Ich habe Hunger...“, kam es von Draco und Harry sah ihn verwundert an. Denn was hatte er damit zu tun? Oder war es etwa sein Problem, wenn der Blonde Hunger hatte?!

Wie auf die Antwort seiner Gedanken grinste Draco leicht, stieß sich von der Tischkante ab und trat auf Harry zu. Nicht zum ersten Mal wurde diesem bewusst, dass Draco größer war als er selbst...

„Da ich Staub gewischt habe, bist du jetzt dran mit Essen machen! Ich sehe mich derweil etwas um...“, meinte Draco und wandte sich um, während Harry abfällig schnaubte.

„Oh, toll! Und das ist alles, was dir einfällt?! Ich seh’ echt nicht ein, warum ich Essen machen soll, wenn du Hunger hast!“

Draco, welcher bei der Bemerkung des Schwarzhaarigen stehen geblieben war, zuckte nur mit den Schultern und grinste verstohlen.

„Also gut... Ich hätte da auch noch eine andere Begründung!“

„Und die wäre?!“

„...Weil du die Frau von uns beiden bist!“, kam es von dem Größeren, was Harry die Röte ins Gesicht trieb. Verstohlen grinsend ging Draco nun ins nächste Zimmer, während der Schwarzhaarige noch immer wie angewurzelt da stand. Dann blinzelte er, wandte sich um und begann damit, etwas zu Essen zu machen.

//“Weil du dich Frau von uns beiden bist“! Was soll das denn heißen?!//, dachte Harry entnervt, während er mit einem kleinen Schlenker seines Zauberstabes einige Kartoffel dazu brachte, sich selbstständig von einem Messer schälen und schneiden zu lassen. //Wenn hier einer die Frau ist, dann ist das ja wohl er!//

„Was wird das, wenn es fertig ist?“, fragte eine recht kühl wirkende Stimme hinter Harry, als er gerade mit Kochlöffel und Schürze bewaffnet vor dem Herd stand und den Topf vor sich bewachte.

„Ein Topf mit Suppe!“, antwortete sichtlich genervt, und als er sich umdrehte war er auch nicht überrascht Draco vor sich zu sehen. Nur war er schon wieder so verdammt nah!

„Ich wusste doch, dass du die Frau bist! Oder warum trägst du eine rosa Schürze auf denen Blumen sind?“

Verwirrt wollte Harry widersprechen, doch als er an sich hinab sah, bemerkte er, dass Draco Recht hatte. Dabei war die Schürze eben doch noch dunkelblau gewesen! Völlig verwirrt blickte er wieder zu Draco, welcher sich nun mehr vor Lachern schüttelte.

„Malfoy! Das warst du! Gib es zu!“, erwiderte Harry sauer und hob drohend den Kochlöffel. Draco, der nun Gefahr lief, von einem Kochlöffel geschlagen zu werden, zog nur eine Augenbraue hoch, packte Harry’s Hand und entwendete ihm ungewöhnlich sanft den Kochlöffel.

„Falls du es vergessen hast, Harry... Wir sollen uns nicht streiten! Denn ICH will meinen Job NICHT verlieren...!“, gab Draco zurück, legte den Löffel auf einen Tisch, drehte sich um und ging wieder.

//...Verdammt... Was sollte das gerade werden?!//, dachte der Schwarzhaarige und legte seine Arme hinter sich, um sich dort mit ihnen abzustützen. Leider hatte er vergessen, dass hinter ihm der Herd war, weshalb er sie kurz darauf mit einem Schmerzenslaut zurückzog. Er hatte sie beide auf eine heiße Herdplatte gelegt!

„Was ist passiert?“, fragte Draco, nachdem er sofort wieder in der Küche erschienen war. Ohne auf eine Antwort zu warten trat er wieder zu Harry, nahm seine beiden

Hände und besah sich die Innenflächen, welche stark gerötet waren und sogar schon leichte Bläschen bildeten.

Als Draco schließlich vorsichtig mit einem Finger über eine dieser Handflächen strich, zuckte Harry unwillkürlich zusammen und zog die Hand rein aus Reflex zurück.

„Sorry... Warte kurz...“, murmelte Draco, kramte kurz in seiner Tasche und holte seinen Zauberstab hervor. Mit ihm tippte er schweigend jeweils einmal auf jede Handinnenfläche. Sofort verschwand der Schmerz und die Haut glättete und straffte sich wieder, wenn sie auch noch immer gerötet war.

Jedoch war Harry's Blick nicht auf seine Hände, sondern viel mehr auf seinen Gegenüber gerichtet. Hatte er sich gerade wirklich bei ihm entschuldigt? Und hatte er ihm gerade wirklich geholfen? Was hatte das alles zu bedeuten?

So~ Und weiter geht's ^^

„...Deshalb sollte man nie die Hände auf heiße Kochplatten legen... Das führt nur zu Verbrennungen!“, meinte Draco und lächelte dabei flüchtig, welches Harry unwillkürlich erwiderte. Als er es bemerkte zog er sofort seine Hände zurück und drehte sich wieder um.

„Kannst du bitte zwei Teller aus dem Schrank nehmen und auf den Tisch stellen?“, fragte Harry äußerst leise, nahm sich dann denn Kochlöffel und rührte weiter in der Suppe.

„Ein ‚Danke‘ hätte auch gereicht...“, murrte Draco, während er die beiden Teller aus dem Schrank holte und sie auf den Tisch legte. Anschließend kramte er noch zwei Löffel hervor und noch zwei Tassen, die er ebenfalls auf den Tisch legte, bzw. stellte. Wieder leicht lächelnd rührte Harry weiter und merkte dabei nicht, dass der Größere sich ihm genähert hatte und nun neben ihm stand.

„Ist das überhaupt genießbar?“, fragte er misstrauisch, während Harry heftig zusammenzuckte, den Kopflöffel dabei aus der Hand schleuderte, ausrutschte und auf seinen Allerwertesten landete.

„DRACO! Erschreck' mich nicht so! Willst du, dass ich einen Herzinfarkt bekomme?!“, beschwerte der Schwarzhaarige sich nun, während sich wieder aufrappelte und sich den nicht vorhandenen Schmutz von den Kleidern klopfte. „Und JA! Es IST genießbar!“

„Wenn du meinst...“

Achselzuckend ging Draco zum Tisch setzte sich auf einen der Stühle und schlug sanft mit dem Zauberstab auf den Tisch. Kurz darauf kam der Topf samt einer Kelle, die sich wie von selbst von der Wand gelöst hatte, angefliegen und kam auf dem Tisch zu stehen.

//Er weiß genau, wie schwer ich es mir manchmal noch mit Ungesagten Zaubersprüchen mache! Darum benutzt er es die ganze Zeit!//, dachte Harry leicht

verärgert, doch nahm er Draco gegenüber platz und nahm sich seinen Teller, in dem sich die Suppe schon von selbst gegossen hatte.

Innerlich lächelnd tauchte er seinen Löffel in die Suppe und probierte daran. Doch ja! Da konnte man durchaus stolz drauf sein! Die Gemüsesuppe war ihm wirklich gelungen! Er hob leicht den Kopf und blickte verstohlen zu Draco, welcher sich die Suppe immer noch misstrauisch besah.

„Jetzt iss schon! Dafür habe ich echt lange am Herd gestanden!“, beschwerte sich Harry, wo für er sich gleich selbst in Gedanken verfluchte.

//Na super! Reicht ja nicht, dass Draco mich dauernd als Frau bezeichnet... Nein, jetzt muss ich auch noch wie eine sprechen! Verflucht!//, dachte Harry und senkte sofort wieder den Blick und as hastig weiter. Wie nicht anders zu erwarten grinste Draco nun sehr breit, doch auch er probierte jetzt von der Suppe, und als Harry kurz zu ihm schielte sah, dass dieser ziemlich verblüfft war.

„Ich wusste ja gar nicht, dass du so gut kochen kannst!“, bemerkte Draco ehrlich verblüfft. Er blickte zu Harry, welcher ihn auffällig unauffällig beobachte, und lächelte anerkennend. Dieser war einen Moment zu verdutzt, als dass er das wirklich realisiert hätte. Als es dann jedoch soweit war, blinzelte er Draco einfach nur stumm an.

„Du... hast mich gerade... gelobt?“, fragte der Schwarzhaarige schließlich, als er endlich seine Stimme wieder gefunden hatte. Doch immer lächelnd zuckte Draco mit den Schultern und as dann weiter. Auch Harry widmete sich wieder der Suppe und war wirklich zufrieden mit sich! Wann wurde man schon von einem Draco Malfoy gelobt!?